

**„Künstlerische Kreationen auf Weinetiketten“  
eine Ausstellung des  
Deutscher Freundeskreis Weinetiketten-Sammler  
im Deutschen Weinbaumuseum in Oppenheim**

Weinetiketten von Künstlerhand gestaltet sind schon lange in Mode. Weine „anziehend“ zu machen. Aber die Vielfalt der Darstellungen auf Weinetiketten aus der ganzen Welt überrascht doch. Da tummeln sich Künstler von Neben neben weltbekannten Malern aus allen Erdteilen auf den Visitenkarten der Weine. Kleine Kunstwerke konkurrieren da neben Leihgaben aus berühmten Museen oder Privatbesitz, die den Visitenkarten der Weine eine ganz eigene Note verleihen sozusagen in einer Ehe zwischen Wein und Kunst.

Im Verein „Deutscher Freundeskreis Weinetiketten-Sammler“ haben sich Liebhaber und Sammler dieser kleinen Kunstwerke zusammengeschlossen, und stellen bereits seit der Gründung des Vereins in jährlich wechselnden Ausstellungen Exponate aus den Sammlungen der Mitglieder öffentlich aus. Die hier gezeigten kleinen Kunstwerke vom Flaschenbauch sind aber nicht nur historische Zeitzeugen, sondern erzählen auch mit bunten Bildern Geschichten zu recht unterschiedlichen Themenbereichen. Die erste Ausstellung im Deutschen Weinbaumuseum in Oppenheim, die der Deutsche Freundeskreis Weinetiketten-Sammler gestaltet, steht unter dem Thema

**„Künstlerische Kreationen auf Weinetiketten“  
1. April bis 31. Oktober 2019.**

Sie zeigt einen beschwingten Spaziergang durch die Welt der deutschen Weinetiketten. Die Exponate der Ausstellung stammen aus der Sammlung von Jürgen Cantstetter aus Hofheim am Taunus und stellen einen sehr repräsentativen Querschnitt durch Abbildungen von vielen Motiven auf Weinetiketten von den Anfängen der Etikettenkunst über viele Jahrzehnte bis zu aktuellen Kunstwerken dar und punkten mit vielen originellen Flaschenlabels nicht nur aus Papier.